

NOTTWIL

Der Stern am Sempachersee

BOTSCHAFT ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

Geschätzte Nottwilerinnen und Nottwiler

In den Händen halten Sie die Kurzbotschaft zur Herbst-Gemeindeversammlung. Neben dem Aufgaben- und Finanzplan 2027 bis 2030 mit dem Budget 2027 entscheiden Sie auch über das neue Parkgebührenreglement und wählen zwei neue Mitglieder ins Urnenbüro.

Das Budget 2027 weist einen Gewinn von CHF 132'691 aus. Hauptgründe sind die Mehreinnahmen aus der OECD-Mindeststeuer sowie den Gemeinde- und Sondersteuern. Diese Mehreinnahmen sind höher als die Mehrkosten im Bildungs- und Sozialbereich. Wie bereits mehrfach erwähnt, steigt die Verschuldung aufgrund des Schulhausneubaus wie geplant stark an.

Trotz des positiven Budgetergebnisses bleiben die finanziellen Aussichten mit gewissen Unsicherheiten verbunden. Die Auswirkungen der beschlossenen Steuergesetzrevision sowie der Wegfall des Eigenmietwertes lassen sich derzeit noch nicht abschliessend beurteilen. Der Gemeinderat und die Geschäftsleitung verfolgen diese Entwicklung aufmerksam und werden die finanzielle Planung entsprechend anpassen.

Im Jahr 2027 legen wir unsere Schwerpunkte auf folgende Themen:

- «Landsgemeinde» anstatt Gemeindeversammlung im Juni 2027 mit Einbezug der Nottwiler Vereine
- Stand der Gemeinde an der «Gwärb 27»
- Ausbau Angebote für die Altersgruppe 65+ mit zwei konkreten Massnahmen
- Inbetriebnahme Schulraumerweiterung im Herbst 2027
- Verbesserung Räumlichkeiten für die Tagesstrukturen
- Realisierung Trennsystem in der Muriweid
- Ausweitung Parkplatzbewirtschaftung

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihr Interesse an den Anliegen unserer Gemeinde. Gerne sind wir für Sie da. Wir wünschen Ihnen eine schöne Winterzeit.

Gemeinderat Nottwil



Walter Steffen, Gemeindepräsident

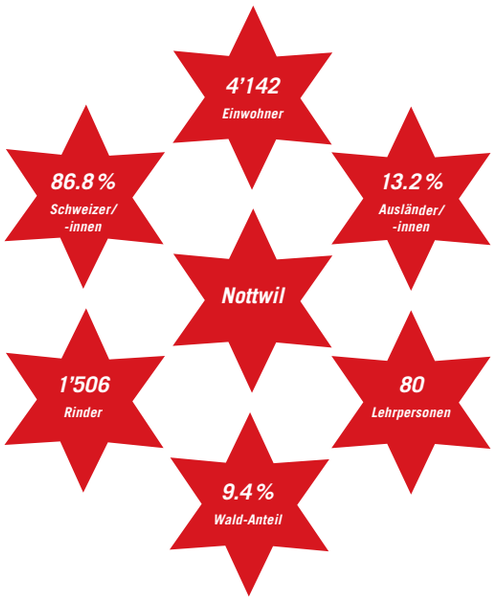
Montag, 30. November 2026, 19.30 Uhr, Zentrum Sagi, Nottwil

TRAKTANDEN

1. Genehmigung Aufgaben- und Finanzplan 2027 bis 2030 mit Budget 2027 und Festsetzung des Steuerfusses
2. Genehmigung Totalrevision Parkgebührenreglement
3. Ersatzwahl von zwei Mitgliedern des Urnenbüros für den Rest der Amtsdauer 2024 bis 2028
4. Infos über aktuelle Geschäfte (u. a. Verabschiedung Gemeinderätin Beatrice Huser Winkler)
5. Verschiedenes / Anregungen aus der Bevölkerung mit anschliessendem Apéro

Botschaft, Stimmrecht

Jeder Haushalt erhält eine Kurzbotschaft. Die detaillierte Botschaft kann auf der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf der Homepage der Gemeinde, www.nottwil.ch, eingesehen werden. Stimmberechtigt ist, wer spätestens fünf Tage vor der Gemeindeversammlung in Nottwil den gesetzlich geregelten Wohnsitz hat und stimmfähig ist.



Parteiversammlungen zur Besprechung der Gemeindeversammlungsgeschäfte

Die Mitte, Nottwil	Dienstag, 17. November 2026, 19.30 Uhr, Bistro BF Architekten, Dorfbachallee 1
FDP.Die Liberalen	Mittwoch, 18. November 2026, 19.00 Uhr, Zentrum Eymatt
Grünliberale Partei	Dienstag, 24. November 2026, 19.30 Uhr, Lounge Bar, Hotel Sempachersee Nottwil
SP Nottwil	Dienstag, 3. November 2026, 19.30 Uhr, Vereinszimmer Zentrum Sagi
SVP Nottwil	Donnerstag, 19. November 2026, 19.00 Uhr, Gastro-Apparate Büchler GmbH, Kantonsstrasse 28

TRAKTANDUM 1

Aufgaben-/Finanzplan 2027 – 2030 mit Budget 2027 und Festsetzung des Steuerfusses

Das Wichtigste

- Budget 2027 weist einen Gewinn von CHF 132'691 aus
- Steuerfuss bleibt im 2027 bei 1.85 Einheiten
- leicht höhere Kosten im Sozialbereich, deutlich höhere Kosten bei der Bildung
- deutlich höhere Einnahmen von OECD-Mindeststeuer und Finanzausgleich
- Bruttoinvestitionen von CHF 9.8 Mio., davon CHF 6.5 Mio. für Schulraumerweiterung
- Verschuldung steigt wie erwartet stark an

Infos zur Erfolgsrechnung

Politik und Wirtschaft

Die Gemeindeversammlung vom Juni 2027 wird in Form einer Landsgemeinde mit einem Rahmenprogramm und Festwirtschaft durchgeführt (CHF 20'000).

Gesundheit und Soziales

Die Beiträge an den Kanton für die Prämienverbilligung (+ CHF 75'000) und die sozialen Einrichtungen (+ CHF 31'000) steigen an. Die Pflegefinanzierungskosten (stationär - CHF 55'000, ambulant + CHF 85'000) stagnieren. Die wirtschaftliche Sozialhilfe reduziert sich leicht (- CHF 30'000). Gleichzeitig erhöhen sich die Kosten für die KESB sowie die Leistungen des Zentrums für Soziales in Sursee um insgesamt CHF 49'000.

Bildung

Die Mehrkosten im Bildungsbereich von CHF 307'000 gegenüber dem Budget 2026 sind hauptsächlich auf höhere Personal- und Betriebskosten sowie steigende Beiträge an externe Bildungsangebote zurückzuführen. Bei der Volksschule entstehen zusätzliche Kosten insbesondere durch die Verstärkung der Schulleitung, zusätzliche Pensen für Klassenassistenz und im Bereich der kantonalen Vorgaben zur Attraktivierung des Lehrberufs (Fachkarrieren und Erhöhung Poollektionen) sowie den kantonalen Vorgaben bezüglich der Lohnentwicklung. Weitere wesentliche Mehrkosten entstehen durch höhere Beiträge an die Kantonsschule (+ CHF 44'000), die Musikschule (+ CHF 36'000), die kantonale Sonderschulung (+ CHF 31'000) sowie das Wachstum der Tagesstrukturen (+ CHF 18'000). Diesen Mehrkosten stehen verschiedene Entlastungen gegenüber. Beispielsweise fallen nach der vollständigen Abschreibung der drei Pavillons CHF 120'000 Abschreibungskosten weg.

Kultur und Freizeit

Die interne und externe Kommunikation der Gemeinde soll mit einer 15 %-Stelle gestärkt werden. Aufgrund der grossen Besucherzahl im Jugi wird das Pensum der Assistenz des Jugendarbeiters erhöht (+ CHF 17'000).

Finanzen und Steuern

Gemäss Kanton resultieren aufgrund der Steuerkrafterhöhung Mehreinnahmen von ca. CHF 300'000. Mit höheren Einnahmen rechnen wir auch bei den Grundstückgewinnsteuern (+ CHF 140'000) und den Handänderungssteuern (+ CHF 80'000). Es werden tiefere Sondersteuern auf Kapitalauszahlungen erwartet (- CHF 60'000). Aufgrund ausserordentlich hoher Steuereinnahmen anderer Gemeinden erhalten wir höhere Finanzausgleichszahlungen (+ CHF 215'000). Die seit 2025 weltweit eingeführte OECD-Mindeststeuer für grosse, international tätige Unternehmen bescheren Nottwil hohe Einnahmen (+ CHF 655'000). Es ist aktuell noch nicht klar, ob einige Investitionen in den Finanzplanjahren zwingend realisiert werden müssen. Zudem waren die Kostensteigerungen in den Aufgabenbereichen «Bildung» und «Gesundheit und Soziales» in den letzten Jahren deutlich höher als erwartet. Um die Verschuldung zu reduzieren, ist im Finanzplan ab dem Jahr 2028 eine Steuererhöhung um 0.1 Einheiten auf 1.95 Einheiten vorgesehen. Die Steuererhöhung bringt Mehreinnahmen von ca. CHF 650'000 pro Jahr. Ob diese Erhöhung tatsächlich notwendig ist, wird sich im Laufe des nächsten oder übernächsten Jahres zeigen.

Sicherheit und Umwelt

Altlastenrechtliche Voruntersuchungen von früheren Abfalldeponien in den Gebieten Krone und Bernern/Zimmerrüti verursachen Kosten von CHF 24'000.

Bau und Werke (neu organisiert)

Die Einarbeitung neuer Mitarbeitenden des Bauamtes aufgrund Pensionierungen generiert Mehraufwand (+ CHF 21'000). Die rege Bautätigkeit führt zu Mehreinnahmen (+ CHF 30'000). Die CKW-Konzessionseinnahmen sind weniger hoch, als wir erwartet haben (- CHF 40'000). Die Wasserversorgung ist nicht kostendeckend. Im Budget ist deshalb die Erhöhung des Wasserpreises von CHF 1.20 auf CHF 1.50 pro m3 vorgesehen. Trotzdem erwarten wir ein Defizit von CHF 231'000. Die Überarbeitung des generellen Entwässerungsplans (GEP) und eines neuen Abwasserreglements sind aufwendig. Wir rechnen mit einmaligen Kosten von CHF 145'000. Bei der Abwasserbeseitigung rechnen wir auch deshalb mit einem Defizit von CHF 283'000 für 2027.

Infrastruktur (neu organisiert)

Einmalige Unterhaltskosten und ein zusätzliches 60 %-Reinigungspensum (ab Schuljahr 2027/28) generieren bei den Schulliegenschaften einen Mehraufwand von CHF 32'000. Wird das neue Parkgebührenreglement genehmigt, werden die Parkplätze ab 2027 nicht mehr als Spezialfinanzierung geführt. Trotz einmaligen Kosten rechnen wir bei den Parkplätzen mit einem Gewinn von CHF 68'000, v.a. aufgrund der Mehreinnahmen im Seefeld. Der Bootssteg wird saniert (CHF 28'000).

Erläuterungen zu den folgenden Auswertungen

Um die Zahlen einfacher deuten zu können, werden die Abweichungen des Budgets 2027 zu 2026 mit Pfeilen dokumentiert. Diese haben folgende Bedeutung::

↗↘ Abweichung weniger als 5 %
↘ Verbesserung mehr als 5 %
↗ Verschlechterung mehr als 5 %

Zusammenfassung Aufgabenbereiche 2027 bis 2030

ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abweichung	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030
1 – Politik und Wirtschaft	202'401	228'063	246'125	18'062 ↗	245'228	246'375	246'478
2 – Zentrale Dienste	268'864	281'217	284'685	3'468 ↗	287'904	290'240	292'255
3 – Gesundheit und Soziales	6'057'377	6'322'146	6'459'436	137'290 ↗	6'734'839	6'852'556	6'865'692
4 – Bildung	6'536'242	7'045'594	7'352'204	306'611 ↗	8'115'132	8'292'890	8'340'509
5 – Kultur und Freizeit	1'082'598	1'185'108	1'235'606	50'497 ↗	1'352'014	1'410'707	1'397'304
6 – Finanzen und Steuern	-15'277'623	-15'960'135	-17'227'394	-1'267'259 ↘	-19'107'664	-19'271'372	-19'277'901
7 – Sicherheit und Umwelt	107'053	125'641	154'243	28'602 ↗	156'052	157'151	156'305
8 – Bau und Werke	132'577	152'546	191'676	39'130 ↗	194'807	197'024	198'529
9 – Infrastruktur	858'642	1'210'675	1'170'728	-39'947 ↘	1'138'258	1'226'793	1'220'078
Total	**-31'869**	**590'855**	**-132'691**	**-723'546 ↘**	**-883'430**	**-597'636**	**-560'751**

ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abweichung	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030
Ergebnisse Spezialfinanzierungen							
1500 – Feuerwehr	43'051	30'376	39'242	8'866 ↗	35'023	30'211	30'442
7104 – Wasserversorgung	304'503	240'821	231'149	-9'672 ↘	256'897	266'234	269'748
7204 – Abwasserbeseitigung	147'443	113'084	282'734	169'650 ↗	224'654	247'693	231'998
7304 – Abfallwirtschaft	-19'000	8'573	11'711	3'138 ↗	28'394	30'794	28'130
8794 – Fernwärmeheizung	-59'007	-23'718	-43'478	-19'760 ↘	-28'272	-50'003	-51'443
9631 – Bootssteg	15'091	-45'554	-16'184	29'370 ↗	-15'818	-15'443	-15'476
Total Spezialfinanzierungen	**432'080**	**323'582**	**505'174**	**181'592 ↗**	**500'878**	**509'485**	**493'399**

NETTOINVESTITIONEN	Rechnung 2025	Budget 2026	Budget 2027	Abweichung	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030
2 – Zentrale Dienste			9'000	9'000 ↗			
3 – Gesundheit und Soziales		250'000	10'479	-239'521 ↘			
4 – Bildung	104'601	184'200	202'300	18'100 ↗	333'400	173'000	84'000
5 – Kultur und Freizeit	62'484	137'516		-137'516 ↘	1'200'000	30'000	
7 – Sicherheit und Umwelt	151'943		35'000	35'000 ↗		35'000	
8 – Bau und Werke	-184'679	1'769'425	706'512	-1'062'913 ↘	1'037'300	419'000	684'100
9 – Infrastruktur	1'256'334	9'246'104	7'202'142	-2'043'962 ↘	453'400	350'000	200'000
Nettoinvestitionen davon Spezialfinanzierungen	**1'390'682**	**11'587'245**	**8'165'433**	**-3'421'812**	**3'024'100**	**1'007'000**	**968'100**
1500 – Feuerwehr	98'693		35'000	35'000 ↗		35'000	
7104 – Wasserversorgung	-244'050	682'372	-40'000	-722'372 ↘	410'000	330'000	-100'000
7204 – Abwasserbeseitigung	27'054	1'087'052	746'512	-340'540 ↘	627'300	89'000	784'100
Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	**-118'302**	**1'769'425**	**741'512**	**-1'027'913 ↘**	**1'037'300**	**454'000**	**684'100**

Infos Investitionen

Zentrale Dienste

Die Telefonanlage der Verwaltung und der Schule muss ersetzt werden. Die Investitionskosten der neuen Microsoft-Teams-Telefonie betragen CHF 27'000, der Anteil der Verwaltung beträgt CHF 9'000.

Gesundheit und Soziales

Die neu gegründete «Spitex Sempachersee Plus AG» erhält von den beteiligten Gemeinden ein Darlehen. Nottwil gewährt ein Darlehen von CHF 110'000, davon waren bereits CHF 100'000 im Jahr 2026 budgetiert.

Bildung

Schüler/innen- und Lehrpersonengeräte (CHF 134'000) und Teile des Netzwerks (CHF 50'000) müssen ersetzt werden. Die Kostenbeteiligung der Schule an der neuen Telefonielösung beträgt CHF 18'000.

Kultur und Freizeit

Für eine mögliche Kostenbeteiligung am neuen Kunstrasenplatz des Fussballclubs hat die Gemeinde vorsorglich CHF 1 Mio. im Finanzplan 2028 erfasst. Zum jetzigen Zeitpunkt ist nicht klar, wie eine notwendige Projektstudie aussieht und welche Gesamtkosten zu erwarten sind.

Sicherheit und Umwelt

Die Feuerwehr schafft diverses Einsatzmaterial im Umfang von CHF 35'000 an.

Bau und Werke

Bei der Wasserversorgung kostet die Neuerschliessung der Eybachstrasse 2 CHF 110'000. Die Einnahmen aus Anschlussgebühren und der Gebäudeversicherung betragen CHF 150'000. Bei der Abwasserbeseitigung kostet der Investitionsbeitrag an die ARA Surental CHF 57'000. Das Fangbecken an der Bahnhofstrasse muss wahrscheinlich erweitert werden (CHF 700'000). Die Planungen werden zusammen mit den Planungen für die Neugestaltung des Bahnhofareals vorgenommen. Falls notwendig, wird bei der Stimmbevölkerung der dafür notwendige Sonderkredit abgeholt. Eine notwendige Leitungsumlegung bei der Oberdorfstrasse 16 kostet CHF 60'000. Wir rechnen nächstes Jahr mit Einnahmen aus Anschlussgebühren von CHF 70'000.

Infrastruktur

Für das Schulhaus 2027 sind nächstes Jahr CHF 6.5 Mio. vorgesehen (Teil des Sonderkredits). Die Temperaturen in den Schulzimmern sind im Sommer zu hoch. In den Schulhäusern 1969 und 1914 sollen Klimageräte im Wert von je CHF 40'000 den Aufenthalt in einem Teil der Schulzimmer erträglicher machen. Die notwendigen Umbauten und Erweiterungen der Tagesstrukturen kosten CHF 265'000. Der Umbau des Singsaals im Schulhaus 2008 zu Büros für die Schulleitung und das Schulsekretariat kostet CHF 150'000. Die Schliessanlage im Schulhaus 2017 wird für CHF 25'000 nachgerüstet, die Steuerungen der Raumregler werden für CHF 35'000 umgerüstet bzw. umgebaut. Das Dach der Sporthalle Kirchmatte wird für CHF 45'000 saniert. Eine grosse Strombatterie im Zentrum Sagi soll die Stromkosten senken (mehr Eigenverbrauch, geringere Leistungskosten) und kostet CHF 112'000. Der Sonderkredit für die Neugestaltung des Bahnhofareals wurde genehmigt (Sonderkredit CHF 3.09 Mio., davon entfallen CHF 800'000 auf die Gemeinde Nottwil). Für 2027 sind dafür CHF 1.5 Mio. budgetiert, welche aber durch Rückzahlungen von Kanton, SBB und Schweizer Paraplegiker Stiftung zurückerstattet werden.

Antrag Gemeinderat sowie Bericht und Empfehlung der Controlling-Kommission
Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2027 bis 2030 sei (zustimmend) Kenntnis zu nehmen.
Das Budget für das Jahr 2027 sei mit einem Gewinn von CHF 132'691 und Investitionsausgaben von CHF 9'773'433, mit einem Steuerfuss von 1.85 Einheiten sowie den politischen Leistungsaufträgen der Aufgabenbereiche zu beschliessen.

TRAKTANDUM 2

Genehmigung Totalrevision Parkgebührenreglement

Die öffentlichen Parkplätze der Gemeinde Nottwil sind oft stark belegt. Um die Parkplatzsituation zu verbessern und Dauerparkieren zu reduzieren, plant der Gemeinderat, Parkgebühren auf den Parkplätzen Kirchmatte und Krone einzuführen sowie die Parkdauer auf weiteren kostenlosen Parkplätzen zu begrenzen.

An der öffentlichen Vernehmlassung zur Parkplatzbewirtschaftung haben 116 Personen teilgenommen. Die Mehrheit unterstützt grundsätzlich Massnahmen gegen Dauerparkierende, lehnt aber eine flächendeckende 24-Stunden-Bewirtschaftung in der vorgeschlagenen Form ab, da besonders Nachteile für Vereine erwartet werden. Der Gemeinderat hat aufgrund der Rückmeldungen diverse Änderungen an den Entwürfen vorgenommen und ist vielen Anliegen der Vernehmlassungsteilnehmenden entgegengekommen.

Parkplatz Kirchmatte und Krone

Die meisten Inputs betreffen die Parkplätze Kirchmatte und Krone. Neben der bereits vorgeschlagenen Gratisparkzeit von 2 Std. soll dort zusätzlich das Parkieren von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr gebührenfrei sein. Aufgrund der gebührenfreien Zeit am Abend ist somit ein Parkieren von bis zu 5 Stunden kostenlos. Die Gratisparkzeit wird sowohl vor als auch nach der gebührenfreien Zeit angerechnet und gegebenenfalls entsprechend gesplittet. Beispiele:

- Ankunft um 17.00 Uhr: kostenloses Parkieren bis 22.00 Uhr (Gratisparkzeit bis 19.00 Uhr, anschliessend gebührenfreie Zeit)
- Ankunft um 18.00 Uhr: kostenloses Parkieren bis 23.00 Uhr (gebührenfrei von 19.00–22.00 Uhr, vorher und nachher je 1 Std. Gratisparkzeit)
- Ankunft um 19.00 Uhr: kostenloses Parkieren bis 24.00 Uhr (gebührenfrei bis 22.00 Uhr, dann 2 Std. Gratisparkzeit)
- Ankunft um 20.00 Uhr: kostenloses Parkieren bis 24.00 Uhr (gebührenfrei bis 22.00 Uhr, dann 2 Std. Gratisparkzeit)

Für die Gratiszeit muss der Parkvorgang gestartet werden (über Parkuhr oder digitale Apps). Reicht die gebührenfreie Zeit und/oder die Gratiszeit nicht, beträgt die Parkgebühr CHF 1.50 pro Stunde, max. CHF 9 pro Tag.

Eine Dauerparkbewilligung für die Parkplätze Kirchmatte und Krone kostet pro Monat CHF 50 und kann nur von Organmitglieder (z. B. Verwaltungsratsmitglied) und Mitarbeitende von ortsansässigen Unternehmen oder öffentlichen Institutionen erworben werden (v. a. Raiffeisenbank, Gemeinde, Schule, Musikschule, Spielgruppe). Die Dauerparkkarte ist vergleichsweise günstig, um das lokale Gewerbe nicht zu stark zu belasten und die Arbeitsbedingungen der Lehrpersonen und Gemeinde-Mitarbeitenden nicht wesentlich zu verschlechtern.

Dauerparkbewilligungen werden an Anwohnende nicht ausgestellt. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass alle Grundeigentümer selber verantwortlich sind, genügend Parkflächen auf ihrem Grundstück zur Verfügung zu stellen.

Parkplatz Seefeld

Beim Seefeld gilt neu eine Gratisparkzeit von 15 Minuten, um Personen am Bahnhof abzuholen. Die Parkgebühr beträgt CHF 2 pro Stunde und CHF 12 pro Tag. Die Parkdauer ist unbeschränkt. Das Fahrzeug kann somit auch während mehreren Tagen auf dem Parkplatz abgestellt werden. Da vor allem auswärtige Personen diesen Parkplatz benutzen, ist die Gebühr höher als bei den Parkplätzen Kirchmatte und Krone. Wie bisher können Dauerparkbewilligungen erworben werden. Diese kosten CHF 70 pro Monat.

Gebührenfreie Parkplätze

Eine maximale Parkdauer gibt es für folgende Gebiete: Friedhof (2 Std.), Kirchweg Chilemätteli (2 Std.), Sammelstelle Gewerbestrasse (15 Min.), 6er-Parkplatz Schulareal Oberdorfstrasse (2 Std.), Zentrum Sagi entlang Oberdorfstrasse (2 Std.).

Schulhausplatz & Fussballplätze

Auf Wunsch ist freies Parkieren auf dem Schulhausplatz von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr und bei den Fussballplätzen Bühlwäldli und Seeblick von 07.00 Uhr bis 24.00 Uhr möglich.

Detaillierte Informationen

Die detaillierten Ergebnisse der Vernehmlassung, die Überlegungen und vorgenommenen Änderungen des Gemeinderates, das überarbeitete Parkgebührenreglement sowie die Parkgebührenverordnung ersehen Sie mit folgendem QR-Code.

Antrag Gemeinderat
Der Gemeinderat beantragt, die Totalrevision des Parkgebührenreglements zu genehmigen und die Spezialfinanzierung aufzulösen.

TRAKTANDUM 3

Ersatzwahl von zwei Mitgliedern des Urnenbüros für den Rest der Amtsdauer 2024 bis 2028

Diesen Sommer sind die Urnenbüromitglieder Jonas Schwegler und Sandro Troxler von Nottwil weggezogen. Um die freigewordenen Sitze wieder zu besetzen, ist eine Ersatzwahl notwendig. Bis zum Druck dieser Botschaft ist folgender Wahlvorschlag eingegangen:

- Sibille Kaufmann, Obereystrasse 11, Nottwil (FDP.Die Liberalen)

Weitere Wahlvorschläge können bis spätestens am 2. Tag vor der Gemeindeversammlung eingereicht werden. An der Gemeindeversammlung können die Stimmberechtigten weitere Kandidaten vorschlagen.

Antrag Gemeinderat
Es sind zwei Mitglieder in das Urnenbüro zu wählen.

TRAKTANDUM 4

Infos über aktuelle Geschäfte

Gerne informiert Sie der Gemeinderat an der Versammlung über folgende Themen:

- Verabschiedung Gemeinderätin Beatrice Huser Winkler
- Spitexleistungen ab 2027
- Schulhauserweiterung
- Pumptrack
- Bahnhof/Buserschliessung
- Landsgemeinde 2027

TRAKTANDUM 5

Verschiedenes / Anregungen aus der Bevölkerung

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Apéro ausgeschenkt.

